

## Sechszehnter Rundbrief der Dokumentationsstelle Jungenarbeit Oktober 2009

Ein Hinweis für die KollegInnen, die den Rundbrief nur in ausgedruckter Form erhalten. Die kursiv-gesetzten Wörter verweisen auf verlinkte Dokumente und Websites.

### News

- **Beratung für Jungen! *Evaluation durch das Gender Institut Hamburg***  
Der Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung der Aufbauphase des Bremer Jungenbüros liegt nun vor.
- **Fernsehen macht Jungen depressiv**  
Je länger sich Jugendliche vom Fernseher berieseln lassen, desto leichter entwickeln sie eine Depression. Das gilt ganz besonders für Jungen und junge Männer. (...) Von 4142 anfangs psychisch gesunden Sieben- bis Zwölfklässlern litten nach sieben Jahren 308 (7,4 %) an einer Depression. Das Fernsehen allein und die Gesamtmenge des Medienkonsums stiegen dabei mit dem Depressionsrisiko. Brian A. Primack et al., Arch Gen Psychiatry 2009; 66: 181–188 Quelle: Medical Tribune Deutschland, Ausgabe 11/2009, S. 6  
Quelle: *Netzwerk für Männergesundheit* September 2009
- **Schlaue Mädchen – Dumme Jungen?**  
Das Bundesjugendkuratorium veröffentlichte im September 2009 eine Stellungnahme mit dem Untertitel „Gegen Verkürzungen im aktuellen Geschlechterdiskurs“.
- **Jungen, Computerspiele, Spielsucht**  
Eine repräsentative Erhebung zur Spielsuchtgefährdung wurde vom Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen durchgeführt. Etwa 2,8 Prozent der Jugendlichen wurden als gefährdet und 1,7 Prozent als abhängig eingestuft. Jungen sind deutlich häufiger, fast 10 mal mehr betroffen als Mädchen. Bei den Jungen sind 4,7 Prozent „gefährdet“, 3,0 Prozent der Jungen müssen als abhängig bezeichnet werden (Mädchen: 0,5 Prozent gefährdet, 0,3 Prozent abhängig).  
Quelle: *Netzwerk für Männergesundheit* September 2009

### Medien / Podcast

- **Alles eine Frage der Ehre?** Zur Aktualität eines alten Begriffs
- **Sie küssen und sie schlagen sich** - Gewalt in der Familie  
Seit mehr als 30 Jahren gibt es Frauenhäuser, und es schien allen eine gute Sache: ein Hort der Zuflucht für Frauen, die von ihren Männern geschlagen werden. Nun stellt sich heraus, das Konzept ist völlig überholt. Denn Studien belegen, Frauen sind mindestens genauso gewaltbereit wie Männer. Sicher ist offenbar nur eines: Gewalt und Familie gehören zusammen. Und das ist das eigentliche Problem.

### Offene Stellenangebote

Auf der Website der **Dokumentationsstelle Jungenarbeit** stehen fortwährend offene Stellenangebote. Wir würden uns freuen, wenn wir dazu beitragen, dass alle diese Stellen besetzt werden können. Wenn Sie eine offene Stelle anbieten, können Sie uns diese mitteilen, so dass wir diese an gleicher Stelle veröffentlichen.

## Termine

- 10. Oktober Hamburg 9.00 – 17.30 Uhr** Fachtagung: *„wirklich anders“*  
Sexualisierte Gewalt in der Einwanderungsgesellschaft – Chancen und Risiken  
für Prävention und Intervention in der Opfer- und Täterarbeit
- 20. Oktober Hannover 10.00 – 14.00 Uhr** *LAG Jungenarbeit Niedersachsen*
- 26. Oktober Hamburg 14.30 – 17.00 Uhr**  
*Selbstbehauptung im pädagogischen Alltag für Mädchen und Jungen im  
Grundschulalter* Erster Baustein einer mehrteiligen Fortbildungsreihe
- 29. Oktober Bremen 10.45 – 16.30 Uhr**  
Fachtag: *Wohin mit der Wut der Jungen?*
- 30. Oktober Hamburg 9.30 – 12.30 Uhr** *Praxistreffen Jungenarbeit*
- 13. November Barmstedt 9.00 – 16.30 Uhr**  
Fachtag: *Jungen-Stärken oder Begrenzen?!*
- 21. / 22. November Hamburg 10.00 – 19.00 Uhr**  
Seminar: *Kooperative Abenteuer- und Erlebnisspiele*
- 24. November Hamburg 14.30 – 17.00 Uhr**  
*Selbstbehauptung im pädagogischen Alltag für Mädchen und Jungen im  
Grundschulalter* Zweiter Baustein einer mehrteiligen Fortbildungsreihe
- 25. November Barmstedt 14.00 -18.00 Uhr**  
Fachgespräch: *Merhaba Abi männlich - türkisch – jung*
- 26. November Hamburg 16.00 - 19.00 Uhr** *AK Jungenarbeit in der Schule*  
Thema: *Interkulturelle Jungenarbeit*
- 1. Dezember Kiel 16.00 – 20.00 Uhr** *LAG Jungenarbeit Schleswig – Holstein*

**Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer  
Website [www.jungenarbeit.info](http://www.jungenarbeit.info)**

:: Wenn Sie Ihre Termine auf unserer Website und in diesem Rundbrief bewerben  
wollen, dann schreiben Sie uns. ::

:: Bisher erledigen wir unsere Arbeit ehrenamtlich, daher freuen wir uns über  
Spenden und FördererInnen, die bereit sind, uns finanziell zu unterstützen.  
Spendenbescheinigungen stellen wir dafür herzlich gerne aus. ::

:: Wenn Sie keine weiteren Rundbriefe von uns bekommen wollen, dann schreiben Sie  
uns doch bitte auch eine kurze Mail und wir nehmen Sie aus dem Verteiler wieder  
heraus. ::